

# **BGer 5F\_4/2021 vom 16. Februar 2021**

Bundesgericht, 2021-02-16, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_5F\\_4\\_2021](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_5F_4_2021)

FR: TF 5F\_4/2021 du 16 février 2021

IT: TF 5F\_4/2021 del 16 febbraio 2021

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Der Gesuchsteller beklagt sich, dass einige Sachverhalte falsch interpretiert worden seien und er stösst sich insbesondere daran, dass das Bundesgericht ihm die Gerichtskosten von Fr. 800.-- auferlegt hat, obwohl doch das Betreibungsamt mit willkürlichen Handlungen das Verfahren verursacht habe.

### **E. 2**

Ein bundesgerichtliches Urteil erwächst mit seiner Ausfällung in Rechtskraft ( Art. 61 BGG ) und kann nur aus einem der in Art. 121 ff. BGG abschliessend aufgezählten Revisionsgründe aufgehoben werden. Es wird kein Revisionsgrund genannt und aus den Ausführungen im Revisionsgesuch ergibt sich auch nicht, welcher Revisionsgrund sinngemäss gegeben sein könnte. Auf das Revisionsgesuch ist mangels hinreichender Begründung nicht einzutreten.

### **E. 3**

Auf die Erhebung von Gerichtskosten wird angesichts der konkreten Umstände ausnahmsweise verzichtet ( Art. 66 Abs. 1 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.